



CAMPORDNUNG

1. Anreise

Die angemeldeten Jugendgruppen sollen die Anreise so einrichten, dass die Ankunft im Jugendcamp am Freitag, 11. Juli 2025 ab **7:00 Uhr** erfolgt. Die Gruppen sollen nicht vor diesem Zeitpunkt, müssen jedoch bis spätestens 9:30 Uhr im Camp eintreffen, damit der Zeltaufbau bis 10:00 Uhr abgeschlossen ist.

Bereits am Donnerstag, 10. Juli 2025 besteht zwischen 18:00 bis 20:00 die Möglichkeit zum Zeltaufbau (insbesondere für Teilnehmer aus der näheren Umgebung).

Bitte bei der Anreise die Hinweisschilder und die Anweisungen der Lotsen beachten. Die Adresse des **Campplatzes liegt in der Nähe des Badteichs in Grünbach**. Der Jugendbetreuer meldet sich beim Eintreffen direkt bei der Hauptzufahrt, wo der Zeltplatz (Zeltnummer) zugewiesen wird. Die Gruppe hat ihr Zelt nach den Anweisungen des Camppersonals auf dem vorgesehenen Platz aufzubauen und einzurichten.

2. Anmeldung

Während dem Zeltaufbau hat sich der Jugendbetreuer jeder Gruppe im Campbüro (Feuerwehrhaus Grünbach) zu melden. Bei der Anmeldung ist die Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten abzugeben.

2.1. Anmeldeliste

Ein Ausdruck der Anmeldeliste ist nicht erforderlich. Eine Teilnehmeränderung ist nach Einzahlung durch die Feuerwehr nicht mehr möglich. D.h. eine etwaige Änderung eines Teilnehmers kann nur durch die Administration erfolgen. Ist eine Teilnehmeränderung erforderlich, muss dies schriftlich, fernmündlich oder elektronisch erfolgen.

2.3. Zustimmungserklärung

Ist in allen Punkten ausgefüllt und von den Eltern oder vom Erziehungsberechtigten unterfertigt und für jeden Campteilnehmer abzugeben. Ohne unterfertigte Zustimmungserklärung ist eine Teilnahme am Jugendcamp nicht möglich!

3. Campordnung

Ab der Ankunft im Jugendcamp haben sich alle Teilnehmer der Campordnung und den Anweisungen der Campleitung bzw. des Campkommandos unterzuordnen. Jugendgruppen oder einzelne JFM, die gegen die Campordnung oder gegen die Anweisungen verstoßen, müssen mit einer Wegweisung aus dem Jugendcamp rechnen. In diesem Fall erfolgt eine umgehende Verständigung des Feuerwehrkommandanten/In durch die Campleitung.

4. Rauch-, Alkohol- und Drogenverbot

Das Drogen-, Rauch- und Alkoholverbot am Campplatz und in der Versorgungshalle gilt für alle JFM laut Jugendschutzgesetz. Für Betreuer und Camppersonal gibt es gekennzeichnete Raucherzonen. Jeder Jugendbetreuer/In ist für die Einhaltung dieser Verbote verantwortlich.

5. Ordnung und Sauberkeit

Besonders legen wir allen Teilnehmern ans Herz, dass im Zelt und um das Zelt Ordnung gehalten wird. Zeltkontrollen werden tagsüber unangekündigt durchgeführt und sind Teil der Campwertung. Am Waschplatz und bei den Sanitäranlagen ist besonders auf Sauberkeit zu achten. Saubere Kleidung und Schuhe, freundliches Auftreten gegenüber den Gästen und dem Camppersonal und allen Campteilnehmern ist Ausdruck der Kameradschaft.

6. Nicht erlaubt sind

Pavillons, Eigenbau-Zelte, Stromerzeuger, Grillmöglichkeiten, eigene Feuerstellen, überdimensionale Musikanlagen, ...

7. Campdienste

Die eingeteilten Campdienste sind entsprechend der Dienstanweisung und den Anordnungen der Camporgane gewissenhaft durchzuführen. Besondere Vorkommnisse, wie Beschädigungen, Verluste, Fundgegenstände und dgl. sind sofort dem Campkommando zu melden.

8. Verletzungen und Erkrankungen

Während des Jugendcamps sind jederzeit Ärzte bzw. Sanitäter anwesend. Verletzungen und Erkrankungen sind diesen unverzüglich zu melden.

9. Verantwortung der Jugendbetreuer/In

Der Jugendbetreuer/In ist für das Verhalten seiner Gruppe verantwortlich. Dies bedingt, dass er selbst als Vorbild für die JFM auftritt. An die Jugendbetreuer/In wird appelliert, dass die Aufsichtspflicht nach dem OÖ Jugendschutz-Gesetz für seine ihm anvertrauten Jugendlichen zu jeder Zeit wahrgenommen wird.

10. Erreichbarkeit

Für etwaige dringliche Vorfälle zu Hause, ist nachstehende Telefonnummer des Jugendcamps bei den Erziehungsberechtigten und beim Feuerwehrkommandanten zu hinterlegen:

Campkommando Telefonnummer +43 664 5221900 (AFKDT Roman Primetzhofer)

Das Bezirks-Feuerwehrkommando Freistadt sowie die FF Grünbach freuen sich auf ein gutes Zusammenwirken, um so für unsere Jung-Feuerwehrmitglieder einen erlebnisreichen und schönen Aufenthalt im Jugendcamp in Grünbach zu ermöglichen. Wir bitten um Eure Unterstützung!

Der Bezirksfeuerwehrkommandant:



Thomas Wurmtödter
Landesfeuerwehrrat